I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 610/77 DER KOMMISSION

vom 18. März 1977

zur Bestimmung der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preise für ausgewachsene Rinder und zur Ermittlung der Preise einiger anderer Rinder in der Gemeinschaft

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 425/77 (2), insbesondere auf Artikel 12 Absatz 7 und Artikel 25,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Gemäß Artikel 12 Absatz 6 der Verordnung (EWG) Nr. 805/68 muß der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellte Preis der Preis sein, der ausgehend von den auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der einzelnen Mitgliedstaaten für die verschiedenen Kategorien ausgewachsener Rinder oder des Fleisches von diesen Tieren festgestellten Preisen ermittelt wird, wobei einerseits der Bedeutung jeder dieser Kategorien und andererseits der relativen Höhe des Rindviehbestands der einzelnen Mitgliedstaaten Rechnung getragen wird.

Dieser auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellte Preis kann auf Ebene des Durchschnitts der auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der einzelnen Mitgliedstaaten festgestellten Preise der betreffenden Erzeugnisse ermittelt werden. Dieser Durchschnitt muß mit den die relative Höhe des Rindviehbestands in den einzelnen Mitgliedstaaten zum Ausdruck bringenden Koeffizienten gewogen werden.

Der auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der einzelnen Mitgliedstaaten festgestellte Preis kann auf Ebene des gewogenen Durchschnitts derjenigen Preise ermittelt werden, die sich während eines bestimmten Zeitraums in diesem Mitgliedstaat auf der gleichen Vermarktungsstufe gebildet haben. Diese Wiegung muß mittels Koeffizienten erfolgen, die den relativen Umfang der einzelnen Kategorien und Qualitäten im Rahmen der auf den Markt gebrachten Erzeugnisse widerspiegeln.

Im Hinblick auf die Vergleichbarkeit des auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der Mitgliedstaaten der Gemeinschaft in ihrer ursprünglichen Zusammensetzung festgestellten Preises mit dem auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten von Irland und dem Vereinigten Königreich festgestellten Preis muß dieser um den Ausgleichsbetrag erhöht werden, der in Artikel 1 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 430/77 des Rates vom 14. Februar 1977 zur Festlegung der Grundregeln des Systems der Ausgleichsbeträge für Rindfleisch (3), genannt ist.

Es empfiehlt sich, den repräsentativen Markt oder die repräsentativen Märkte der einzelnen Mitgliedstaaten auf Grund der Erfahrungen der letzten Jahre zu bezeichnen. Für die Mitgliedstaaten mit mehreren repräsentativen Märkten sollte ferner das arithmetische Mittel der auf diesen verschiedenen Märkten festgestellten Notierungen berücksichtigt werden.

Im Falle Italiens ist es angebracht, einerseits die im Überschußgebiet und andererseits die im Zuschußgebiet festgestellten Preisnotierungen mittels Koeffizienten zu wiegen, in denen die jeweilige Bedeutung beider Gebiete für die Preisbildung in diesem Mitgliedstaat zum Ausdruck kommt. Die Gesamtheit der in dem Überschußgebiet festgestellten Preisnotierungen kann auf Ebene des arithmetischen Mittels der auf den verschiedenen Märkten in diesem Gebiet festgestellten Preisnotierungen bestimmt werden.

Der auf dem Markt festgestellte Preis wird unter Zugrundelegung der Notierungen für Lebendvieh, ohne Abgaben, errechnet. In einigen Mitgliedstaaten werden die Preisnotierungen auf Grund der Fleischpreise ermittelt. Um diese Disparität aufzuheben, sollte daher ein Koeffizient zur Umrechnung dieser Notierungen festgesetzt werden. Hinsichtlich des Marktes von

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 24.
(2) ABl. Nr. L 61 vom 5. 3. 1977, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 61 vom 5. 3. 1977, S. 20.

Rom sollten jedoch die auf Grund der Preise für Schlachtkörper ermittelten Notierungen um den Betrag der Abgaben und sonstigen Kosten verringert werden ; dieses Ergebnis sollte vor Anwendung des obengenannten Koeffizienten um den Wert des fünften Viertels erhöht werden.

Bei der Feststellung des Preises für ausgewachsene Rinder auf den repräsentativen Märkten des Vereinigten Königreichs muß der relative Umfang der Rindfleischerzeugung in Großbritannien und Nordirland berücksichtigt werden. Hierzu ist auf den auf den Märkten Großbritanniens sowie Nordirlands festgestellten Durchschnittspreis für ausgewachsene Rinder ein Koeffizient anzuwenden, der den Umfang der Erzeugung in diesen beiden Gebieten des Vereinigten Königreichs widerspiegelt.

Um die Marktlage jederzeit vollständig überblicken zu können, müssen die Preise bestimmter Rinder mit einem Lebendgewicht von 300 kg oder weniger vorliegen.

Die betreffenden Mitgliedstaaten könnten sich, insbesondere mit Rücksicht auf veterinär- und gesundheitspolizeiliche Vorschriften, zum Ergreifen von Maßnahmen veranlaßt sehen, die sich auf die Notierungen auswirken. In diesem Fall ist es bei der Feststellung des Marktpreises nicht mehr gerechtfertigt, die nicht die normale Markttendenz widerspiegelnden Notierungen zu berücksichtigen. Es empfiehlt sich deshalb bestimmte Kriterien vorzusehen, die es der Kommission ermöglichen, dieser Lage Rechnung zu tragen.

Damit die Schwankungen der Berechnungselemente des auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preises keine Änderung des für die Berechnung der Abschöpfung berücksichtigten Preises zur Folge haben, sollte für sie eine besimmte Spanne vorgesehen werden.

Es empfiehlt sich, die Verordnung (EWG) Nr. 320/73 der Kommission vom 31. Januar 1973 über die Bestimmung der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preise für Kälber und für ausgewachsene Rinder [1], zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1351/76 [2], aufzuheben.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Rindfleisch —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Der Preis für ausgewachsene Rinder auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft im Sinne von Artikel 12 Absatz 6 der Verordnung (EWG) Nr. 805/68 entspricht dem auf Grund der in Anhang I festgelegten Koeffizienten gewogenen Durchschnitt der auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der einzelnen Mitgliedstaaten festgestellten Preise für ausgewachsene Rinder.

Artikel 2

(1) Der Preis für ausgewachsene Rinder auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der einzelnen Mitgliedstaaten entspricht dem mit die relative Bedeutung der verschiedenen Kategorien und Qualitäten ausdrückenden Koeffizienten gewogenen Durchschnitt der Preise, die sich in diesem Mitgliedstaat für die Kategorien und Qualitäten der ausgewachsenen Rinder und des Fleisches dieser Tiere während eines Zeitraums von sieben Tagen auf der gleichen Großhandelsstufe gebildet haben.

(2) Der gemäß Absatz 1 auf dem Markt oder den Märkten von Irland und dem Vereinigten Königreich festgestellte Preis für ausgewachsene Rinder wird bis 31. Dezember 1977 um den in Artikel 1 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 430/77 genannten Ausgleichsbetrag erhöht.

(3) In Anhang II werden festgelegt :

a) die repräsentativen Märkte der einzelnen Mitgliedstaaten,

b) die Kategorien und Qualitäten der ausgewachsenen Rinder und des Fleisches dieser Tiere,

c) die in Absatz 1 genannten Wiegungskoeffizienten.

Artikel 3

(1) Bei Mitgliedstaaten mit mehreren repräsentativen Märkten entspricht der Preis jeder einzelnen Kategorie und Qualität dem arithmetischen Mittel der auf jedem einzelnen Markt verzeichneten Notierungen. Bei Märkten, die während des in Artikel 2 Absatz 1 genannten siebentägigen Zeitraums mehrmals stattfinden, entspricht der Preis jeder einzelnen Kategorie und Qualität dem arithmetischen Mittel der anläßlich eines jeden Marktes festgestellten Notierungen.

(2) Für Italien ist der Preis jeder Kategorie und Qualität gleich dem durch die in Anhang II Teil F 1 genannten besonderen Koeffizienten gewogenen Mittel der im Zuschuß- sowie im Überschußgebiet festgestellten Preise. Der in dem Überschußgebiet festgestellte Preis entspricht dem arithmetischen Mittel der auf jedem Markt innerhalb dieses Gebietes festgestellten Preisnotierungen.

(3) Beim Vereinigten Königreich werden auf die auf den repräsentativen Märkten Großbritanniens einerseits und Nordirlands andererseits festgestellten gewogenen Durchschnittspreise für ausgewachsene Rinder die in Anhang II Teil I 3 festgesetzten besonderen Koeffizienten angewandt.

Artikel 4

Falls die Notierungen sich nicht aus den „Lebendgewichtpreisen ohne Abgaben" ergeben, werden auf die Notierungen der verschiedenen Kategorien und Quali-

[1] ABl. Nr. L 36 vom 8. 2. 1973, S. 13.
[2] ABl. Nr. L 153 vom 12. 6. 1976, S. 29.

täten die in Anhang II Teil D 2, F 2, G 2, H 2, I 2 b) festgesetzten Koeffizienten zur Umrechnung in Lebendgewicht angewendet und hinsichtlich Italiens vorher um die im genannten Anhang Teil F 3 aufgeführten Berichtigungsbeträge vermindert oder erhöht.

Artikel 5

(1) Die Mitgliedstaaten geben der Kommission spätestens am Donnerstag jeder Woche die während des siebentägigen Zeitraums vor der Bekanntgabe auf ihren repräsentativen Märkten festgestellten Preise für ausgewachsene Rinder bekannt.

(2) Falls keine Auskünfte vorliegen, werden die auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preise insbesondere unter Berücksichtigung der letzten bekannten Notierungen bestimmt.

Artikel 6

Falls ein oder mehrere Mitgliedstaaten insbesondere aus veterinär- oder gesundheitspolizeilichen Gründen Maßnahmen ergreifen, die die normale Entwicklung der auf ihren Märkten verzeichneten Notierungen beeinträchtigen, kann die Kommission

— entweder die auf dem betreffenden Markt oder den betreffenden Märkten festgestellten Preisnotierungen unberücksichtigt lassen
— oder die vor Anwendung dieser Maßnahme auf dem betreffenden Markt oder den betreffenden Märkten festgestellten Preisnotierungen zugrunde legen.

Falls diese Lage während zweier aufeinanderfolgender Wochen anhält, wird entschieden ob die vorstehenden Kriterien angepaßt oder aufgehoben werden sollen.

Artikel 7

Solange der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellte und gemäß den vorhergehenden Artikeln berechnete Preis für ausgewachsene Rinder um weniger als 0,20 Rechnungseinheiten je 100 kg Lebendgewicht von ihrem vorher zur Berechnung der Abschöpfung herangezogenen Preis abweicht, wird der letztgenannte Preis beibehalten.

Artikel 8

(1) Die auf dem repräsentativen Markt oder den repräsentativen Märkten der einzelnen Mitgliedstaaten festgestellten Preise für die im Anhang III genannten Rinder mit einem Lebendgewicht von 300 kg oder weniger sind gleich dem mit die relative Bedeutung der jeweiligen Qualität ausdrückenden Koeffizienten gewogenen Durchschnitt der Preise, die in diesem Mitgliedstaat für die Qualitäten der genannten Rinder und das Fleisch dieser Tiere während eines siebentägigen Zeitraums auf der gleichen Großhandelsstufe festgestellt werden.

(2) In Anhang III werden festgelegt:

a) die repräsentativen Märkte der einzelnen Mitgliedstaaten,

b) die Kategorien und Qualitäten dieser Rinder und des Fleisches dieser Tiere,

c) die in Absatz 1 genannten Wiegungskoeffizienten.

(3) Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission spätestens am Donnerstag jeder Woche die Notierungen des siebentägigen Zeitraums vor der Bekanntgabe auf ihren repräsentativen Märkten für die in Absatz 1 genannten Rinder mit. Für Belgien umfaßt der im vorhergehenden Absatz genannte Zeitraum jedoch auch den Tag der Meldung. Dieser Mitgliedstaat übermittelt der Kommission am Markttag die Notierungen auf seinem repräsentativen Donnerstagmarkt.

Artikel 9

Die Verordnung (EWG) Nr. 320/73 wird mit Wirkung vom 31. März 1977 aufgehoben.

Artikel 10

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie ist erstmals für die Berechnung der ab 1. April 1977 gültigen Abschöpfungen anwendbar.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 18. März 1977

Für die Kommission

Der Vizepräsident

Finn GUNDELACH

ANHANG I

Koeffizienten zur Berechnung der Preise für ausgewachsene Rinder auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft

Deutschland	18,8
Belgien	3,6
Dänemark	4,0
Frankreich	30,6
Irland	7,7
Italien	11,4
Luxemburg	0,3
Niederlande	5,9
Vereinigtes Königreich	17,7

ANHANG II

Elemente zur Bestimmung der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preise für ausgewachsene Rinder

A. DEUTSCHLAND

1. **Repräsentative Märkte :**

Märkte	*Qualitäten*
Bochum	Sämtliche Qualitäten
Braunschweig	Sämtliche Qualitäten
Frankfurt/Main	Sämtliche Qualitäten
Freiburg im Breisgau	Sämtliche Qualitäten
Hamburg	Sämtliche Qualitäten
Hannover	Sämtliche Qualitäten
Köln	Sämtliche Qualitäten
München	Sämtliche Qualitäten
Regensburg	Sämtliche Qualitäten
Augsburg	Sämtliche Qualitäten, ausgenommen „Ochsen A" und „Ochsen B"
Kassel	Sämtliche Qualitäten, ausgenommen „Ochsen A" und „Ochsen „B"
Nürnberg	Sämtliche Qualitäten, ausgenommen „Ochsen A" und „Ochsen B"
Stuttgart	Sämtliche Qualitäten, ausgenommen „Ochsen A" und „Ochsen B"

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Bullen A	36,1
Bullen B	10,5
Bullen C	1,5
Ochsen A	1,5
Ochsen B	0,5
Färsen A	13,8
Färsen B	3,7
Färsen C	0,7
Kühe A	8,2
Kühe B	16,6
Kühe C	5,9
Kühe D	1,0

B. BELGIEN

1. **Repräsentativer Markt** : Anderlecht

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten :**

Kategorien und Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Taureaux 60 % / Stieren 60 %	13
Taureaux 55 % / Stieren 55 %	14
Bœufs 60 % / Ossen 60 %	6
Bœufs 55 % / Ossen 55 %	7
Génisses 60 % / Vaarzen 60 %	11
Génisses 55 % / Vaarzen 55 %	12
Vaches 55 % / Koeien 55 %	14
Vaches 50 % / Koeien 50 %	17
Bétail de fabrication / Fabrikatievee	6

C. DÄNEMARK

1. **Repräsentativer Markt** (Notierungszentrum) : København

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten :**

Kategorien und Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Ungtyre, < 500 kg, prima	30,2
Ungtyre, < 500 kg, 1. klasse	14,0
Ungtyre, < 500 kg, 2. klasse	2,3
Tyre, prima	2,0
Tyre, 1. klasse	0,5
Tyre, 2. klasse	0,1
Stude, prima	1,2
Stude, 1. klasse	0,2
Stude, 2. klasse	0,1
Kvier, prima	6,8
Kvier, 1. klasse	2,7
Kvier, 2. klasse	0,5
Køer med kalvetænder, prima	3,7
Køer med kalvetænder, 1. klasse	3,0
Køer, 1. klasse	15,4
Køer, 2. klasse	8,8
Køer, 3. klasse	5,2
Køer, 4. klasse	3,3

D. FRANKREICH

1. **Repräsentative Märkte (Notierungszentren)**

a) **Jungrinder**

Notierungszentrum	*Qualitäten*
Paris	Jeunes bovins F, R, A, N

b) **andere Jungrinder**

Märkte	*Qualitäten*
Bordeaux	Bœufs R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E
Châteaubriant	Bœufs A, N ; Génisses A, N ; Vaches A, N, C, E
Chemillé	Bœufs F, R, A, N ; Génisses F, R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E ; Taureaux R, A
Cholet	Bœufs F, R, A, N ; Génisses F, R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E ; Taureaux R, A
Clisson	Bœufs F, R, A, N ; Génisses F, R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E ; Taureaux R, A
Fougères	Bœufs A, N ; Génisses A, N ; Vaches A, N, C, E ; Taureaux R, A
Lyon	Bœufs R, A, N ; Génisses R, A, N ; Vaches A, N, C, E

Metz	Bœufs A, N ; Génisses A, N ; Vaches N, C, E
Nancy	Bœufs A, N ; Génisses A, N ; Vaches N, C, E
Nîmes	Bœufs A ; Génisses A, N ; Vaches A, N, C
Parthenay	Bœufs R, A, N ; Génisses F, R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E ; Taureaux R, A
Rouen	Bœufs A, N ; Génisses N ; Vaches N, C, E ; Taureaux A
Sancoins	Bœufs F, R, A ; Génisses F, R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E ; Taureaux R, A
St. Christophe-en-Brionnais	Bœufs F, R, A ; Génisses F, R, A, N ; Vaches R, A, N, C, E ; Taureaux R, A
Valenciennes	Bœufs F, R, A, N ; Génisses F, R, A, N ; Vaches A, N, C, E ; Taureaux R, A

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Koeffizienten für Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Jeunes bovins F	62	1
Jeunes bovins R	60	3
Jeunes bovins A	58	6
Jeunes bovins N	56	4
Taureaux R	60	1
Taureaux A	58	1
Bœufs F	60	3
Bœufs R	58	6
Bœufs A	56	8
Bœufs N	53	6
Génisses F	60	1
Génisses R	58	3
Génisses A	56	6
Génisses N	53	4
Vaches R	57	4
Vaches A	54	10
Vaches N	52	20
Vaches C	48	9
Vaches E	45	4

E. IRLAND

1. **Repräsentative Märkte**

Märkte	*Qualitäten*
Ballymahon	sämtliche Qualitäten
Bandon	sämtliche Qualitäten
Athenry	sämtliche Qualitäten
Kilkenny	sämtliche Qualitäten
Maynooth	sämtliche Qualitäten

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Steers I	16
Steers II	15
Steers III	12
Steers IV	4
Steers V	3
Heifers I	8
Heifers II	13
Heifers III	4
Cows I	9
Cows II	13
Cows III	3

F. ITALIEN

1. **Repräsentative Märkte :**

Qualitäten	Überschußzone		Zone mit Zuschußbedarf	
	Märkte	Besondere Wiegungs-koeffizienten	Märkte	Besondere Wiegungs-koeffizienten
Vitelloni 1ª e 2ª qualità	Brescia Cremona Macerata Modena Padova	67	Roma	33
Buoi 1ª e 2ª qualità	Modena Padova Parma	67	Roma	33
Vacche 1ª e 2ª qualità	Cremona Macerata Modena Padova	67	Roma	33
Vacche 3ª qualità	Cremona Modena Padova	100	—	—

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Koeffizienten für Umrechnung in Lebendgewicht* (1)	*Wiegungskoeffizienten*
Vitelloni 1ª qualità	58	34
Vitelloni 2ª qualità	54	30
Buoi 1ª qualità	55	2
Buoi 2ª qualità	50	4
Vacche 1ª qualità	55	8
Vacche 2ª qualità	50,5	15
Vacche 3ª qualità	—	7

3. **Berichtigungsbeträge für die Notierungen auf dem Markt von Rom :**

Qualitäten	Hinzuzufügender Betrag Lit./100 kg
Vitelloni 1ª qualità	1 500
Vitelloni 2ª qualità	1 500
Buoi 1ª qualità	1 500
Buoi 2ª qualità	1 500
Vacche 1ª qualità	1 700
Vacche 2ª qualità	1 700

(1) Nur für den Markt von Rom.

G. LUXEMBOURG

1. **Repräsentative Märkte** : Luxemburg und Esch-sur-Alzette

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Koeffizienten für Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Bœufs, génisses, taureaux extra	56	65
Bœufs, génisses, taureaux AA	54	11
Bœufs, génisses, taureaux A	52	1
Vaches extra	56	2
Vaches AA	54	5
Vaches A	52	12
Vaches B	50	4

H. NIEDERLANDE

1. **Repräsentative Märkte** : 's Hertogenbosch, Leiden, Zwolle

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Koeffizienten für Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Stieren, 1e kwaliteit	59	12
Stieren, 2e kwaliteit	56	8
Vaarzen, 1e kwaliteit	58	12
Vaarzen, 2e kwaliteit	55	8
Koeien, 1e kwaliteit	56	13
Koeien, 2e kwaliteit	53	32
Koeien, 3e kwaliteit	50	10
Worstkoeien	47	5

I. VEREINIGTES KÖNIGREICH

1. **Repräsentative Märkte** :

Märkte	*Qualitäten*
a) **Großbritannien**	
Aberdeen	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy ; Cows I, II, III
Ashford	Heifers light, medium/heavy ;
Ayr	Heifers medium/heavy ; Cows I, II, III
Banbury	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy
Boroughbridge	Steers light, medium
Bridgnorth	Steers medium ; Heifers light, medium/heavy
Bury St. Edmunds	Steers light, medium
Carlisle	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy
Chelmsford	Cows I, II, III
Darlington	Heifers light, medium/heavy
Driffield	Steers light, medium
Edinburgh	Steers light, heavy ; Heifers light
Exeter	Steers medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy

Gainsborough	Steers light, medium ; Heifers light
Gisburn	Cows I, II, III
Gloucester	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy
Guildford	Cows, I, II, III
Haywards Heath	Cows I, II, III
Hull	Steers heavy
Kettering	Steers heavy ; Heifers medium/heavy
Kidderminster	Heifers light, medium/heavy ; Cows I, II
Lanark	Steers light, medium ; Heifers light
Launceston	Steers heavy ; Heifers medium/heavy
Leicester	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy ; Cows I, II
Llangefni (1)	Steers light, medium ; Heifers light, medium/heavy
Malton	Steers light, medium, heavy ; Heifers light ; Cows I, II
Maud	Steers medium
Northampton	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy
Norwich	Steers light, medium, heavy
Oswestry	Steers light, medium ; Heifers light
Perth	Steers medium, heavy
Preston	Steers light, medium ; Heifers light ; Cows I, II III
Rugby	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy
St. Asaph	Steers light ; Heifers light ; Cows I, II, III
Stirling	Steers light ; Heifers light, medium/heavy ; Cows I, II
Sturminster Newton	Cows I, II, III
Truro	Cows I, II, III
Tyneside	Steers light, medium, heavy ; Heifers light, medium/heavy ; Cows I, II, III
Welshpool	Steers light, Heifers light medium/heavy
Wetherby	Steers medium, heavy
York	Steers light ; Heifers light

b) **Nordirland**

Moy (2)	Steers U, LM, LH, T ; Heifers U/L, T ; Steers and Heifers E
Newry (2)	Steers U, LM, LH, T ; Heifers U/L, T ; Steers and Heifers E
Omagh (2)	Steers U, LM, LH, T ; Heifers U/L, T ; Steers and Heifers E
Lurgan (2)	eo231,1 Steers U, LM, LH, T ; Heifers U/L, T ; Steers and Heifers E
Belfast	Cows
Clogher	Cows
Markethill	Cows

2. Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten

Kategorien und Qualitäten	*Koeffizienten für die Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
a) **Großbritannien**		
Steers light (380 — 460 kg)	—	21
Steers medium (465 — 555 kg)	—	22
Steers heavy (560 kg and over)	—	10
Heifers light (330 — 395 kg)	—	13
Heifers medium/heavy (400 kg and over)	—	10
Cows I	—	10
Cows II	—	8
Cows III	—	6

(1) Nur von Juli bis Dezember.
(2) Schlachthof.

b) **Nordirland**

Steers U	55,5	1
Steers LM (medium 196 — 271 kg)	54,0	17
Steers LH (heavy, over 271 kg)	55,0	16
Steers T	53,5	34
Heifers U/L	53,5	4
Heifers T	52,5	8
Steers and Heifers E	51,5	6
Cows	—	14

3. **Besondere Koeffizienten für die Umrechnung in Lebendgewicht**

Großbritannien	88,5
Nordirland	11,5

ANHANG III

Ermittlung der Preise für Rinder mit einem Lebendgewicht von 300 kg oder weniger

A. DEUTSCHLAND

1. **Repräsentative Märkte**

Märkte	*Qualitäten*
Bochum	Sämtliche Qualitäten
Braunschweig	Sämtliche Qualitäten
Frankfurt am Main	Sämtliche Qualitäten
Freiburg im Breisgau	Sämtliche Qualitäten
Hamburg	Sämtliche Qualitäten
Hannover	Sämtliche Qualitäten
Köln	Sämtliche Qualitäten
München	Sämtliche Qualitäten
Regensburg	Sämtliche Qualitäten
Augsburg	Sämtliche Qualitäten
Kassel	Sämtliche Qualitäten
Nürnberg	Sämtliche Qualitäten
Stuttgart	Sämtliche Qualitäten

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Kälber A	60,1
Kälber B	26,7
Kälber C	9,6
Kälber D	3,6

B. BELGIEN

1. **Repräsentativer Markt** : Anderlecht

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Veaux / Kalveren	
Extra blancs / Extra	2
Bons / Goed gevormde	7
Ordinaires / Gewone	76
Médiocres / Middelmatige	15

C. DÄNEMARK

1. **Repräsentative Märkte (Notierungszentrum)** : København

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Kalve, prima	25,0
Kalve, 1. klasse	45,0
Kalve, 2. klasse	30,0

D. FRANKREICH

1. **Repräsentative Märkte (Notierungszentren)**

Notierungszentren	*Qualitäten*
Centre	sämtliche Qualitäten
Centre-Est/Est	sämtliche Qualitäten ausgenommen : veaux blanc E, U, R
Nord/Nord-Ouest	sämtliche Qualitäten ausgenommen : veaux blanc E, U
Ouest	sämtliche Qualitäten ausgenommen : veaux blanc E, U, R
Sud-Ouest	sämtliche Qualitäten ausgenommen : veaux rosé clair O

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Koeffizienten für die Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Veau blanc E	66	3
Veau blanc U	64	3
Veau blanc R	62	5
Veau rosé clair U	64	9
Veau rosé clair R	62	15
Veau rosé clair O	60	8
Veau rosé U	64	11
Veau rosé R	62	16
Veau rosé O	60	9
Veau rouge R	62	12
Veau rouge O	60	9

E. IRLAND

1. **Repräsentativer Markt** : Bandon
2. **Qualität** : Young calves
3. **Berichtigungsbetrag** : Erhöhung des Stückpreises um 70 Pfund
4. **Berichtigungskoeffizient** : Berichtigter Stückpreis multipliziert mit 0,6124

F. ITALIEN

1. **Repräsentative Märkte**

Qualitäten	Überschußzone		Zone mit Zuschußbedarf	
	Märkte	Besondere Wiegungs-koeffizienten	Märkte	Besondere Wiegungs-koeffizienten
Vitelli	Cremona Macerata Padova Reggio Emilia	67	Roma	33

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Koeffizienten für die Umrechnung in Lebendgewicht* (1)	*Wiegungskoeffizienten*
Vitelli 1ª qualità	61	60
Vitelli 2ª qualità	59	40

(1) Nur für den Markt von Rom.

3. **Berichtigungen**

Berichtigungsbeträge für die Notierungen auf dem Markt von Rom :

Qualitäten	Hinzuzufügender Betrag Lit./100 kg
Vitelli 1ª qualità	16 100
Vitelli 2ª qualità	16 100

G. LUXEMBURG

1. **Repräsentative Märkte** : Luxemburg und Esch-sur-Alzette

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Koeffizienten für die Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Veaux	60	100

H. NIEDERLANDE

1. **Repräsentative Märkte** : Barneveld, s'Hertogenbosch

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Koeffizienten für die Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Kalveren, 1e kwaliteit	—	25
Kalveren, 2e kwaliteit	—	55
Kalveren, 3e kwaliteit	—	20

I. VEREINIGTES KÖNIGREICH

1. **Repräsentativer Markt** : Smithfield

2. **Qualität und Koeffizient** :

Qualität	*Koeffizient für die Umrechnung in Lebendgewicht*
English Fats	61

3. **Berichtigungsbetrag für die Notierungen auf dem Markt von Smithfield** : 0,0441 £/kg.